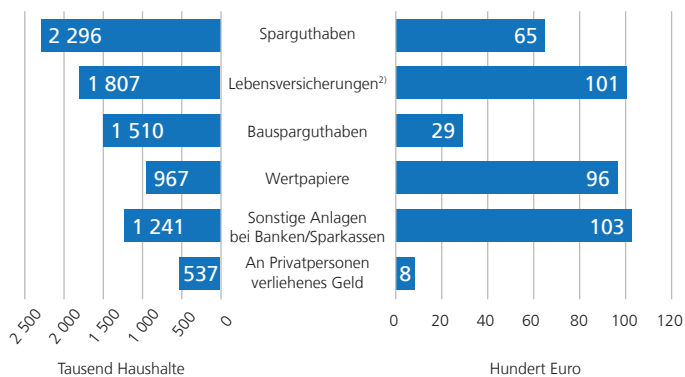
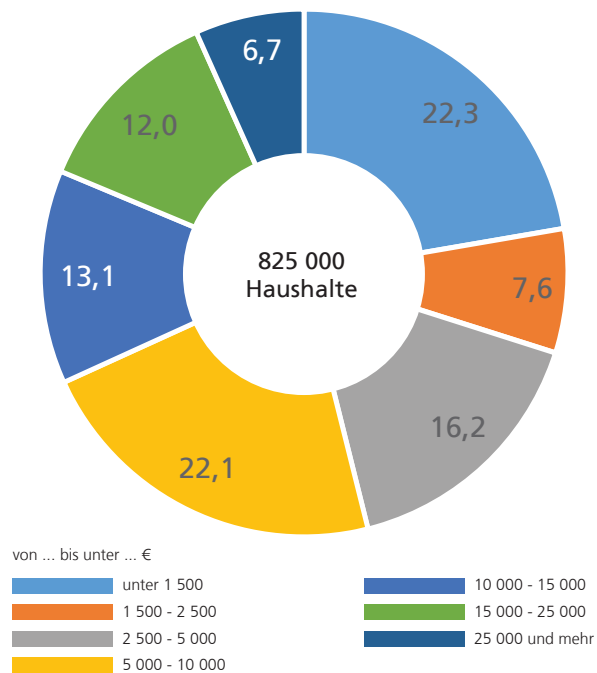


Abb. 6: Private Haushalte mit Bruttogeldvermögen¹⁾ und das durchschnittliche Bruttogeldvermögen je privatem Haushalt in Niedersachsen 2013 nach Art der Anlagenform



- 1) Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.
 2) Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

Abb. 7: Konsumentenkreditrestschulden der privaten Haushalte¹⁾ in Niedersachsen 2013
 - Verteilung in Prozent -



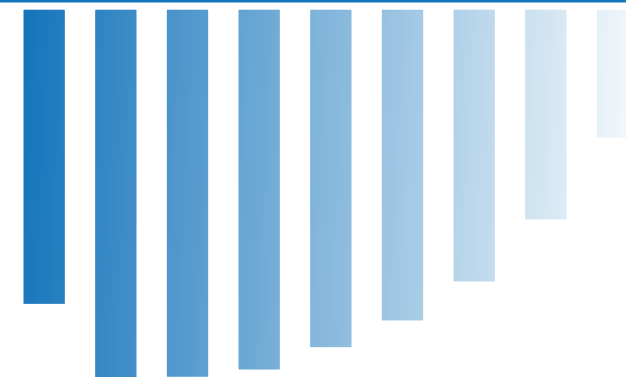
1) Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.



Diese und weitere Ergebnisse zur EVS sind verfügbar unter:
www.statistik.niedersachsen.de
 ► Themenbereiche ► Haushalte und Familien ► Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS)



Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2013 in Niedersachsen



Sie erreichen uns unter:

Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)
 Göttinger Chaussee 76
 30453 Hannover
 Telefon: +49 511 9898-0
 Telefax: +49 511 9898-4000
 E-Mail: poststelle@statistik.niedersachsen.de
 Internet: <http://www.statistik.niedersachsen.de>

Zentraler Auskunftsdienst

Telefon: +49 511 9898-1132 oder -1134
 E-Mail: auskunft@statistik.niedersachsen.de

Pressestelle

Telefon: +49 511 9898-1125
 E-Mail: pressestelle@statistik.niedersachsen.de

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2015.
 Vervielfältigung und Verbreitung auch auszugsweise mit Quellenangabe gestattet.

Fotorechte: © morgueFile – www.morguefile.com



Niedersachsen

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) ist eine freiwillige Haushaltsbefragung, die alle fünf Jahre bundesweit durchgeführt wird. Die letzte fand im Jahr 2013 statt. An dieser Erhebung nehmen ca. 0,2 % aller privaten Haushalte in Deutschland teil.

Neben dem Informationsgewinn zu den Strukturen und der Zusammensetzung privater Haushalte ist die EVS insbesondere darauf ausgerichtet, Daten zur Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern, zum Geld- und Immobilienvermögen sowie zu Schulden und zu den Konsumausgaben privater Haushalte zur Verfügung zu stellen. Die Abbildungen in diesem Faltblatt zeigen ausgewählte Ergebnisse zu diesen Themenbereichen.

In Niedersachsen konnten bei der EVS 2013 die Daten von mehr als 5 000 Privathaushalten verwendet werden. Diese Daten wurden dann auf die rund 3,8 Mio. niedersächsischen Haushalte hochgerechnet.

Die EVS ist eine wichtige Informationsgrundlage für die Sozial-, Steuer- und Familienpolitik sowie die Armut- und Reichtumsberichterstattung. Des Weiteren werden diese Daten zur Festlegung des Wägungsschemas der Verbraucherpreisstatistik sowie zur Berechnung der Regelsätze in der sozialen Grundsicherung verwendet.

Vielen Dank an alle Haushalte, die an der EVS 2013 teilgenommen haben.

Abb. 1: Zur Miete/mietfrei wohnende Haushalte und Haushalte in Wohneigentum in Niedersachsen 2013 nach Haushaltstyp - Verteilung in Prozent -

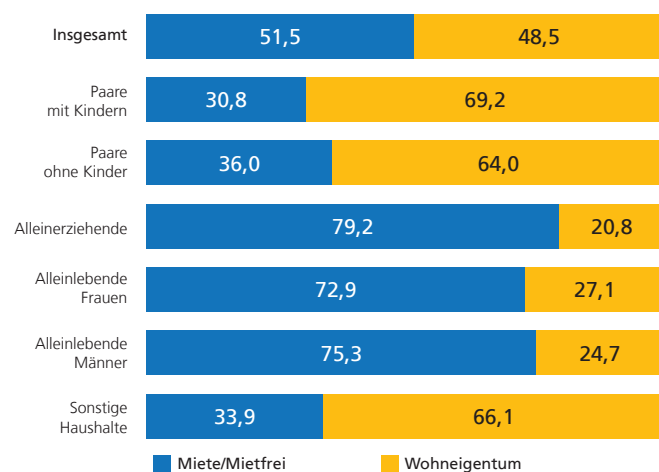


Abb. 2: Ausgewählte Gebrauchsgüter in privaten Haushalten mit dem höchsten Zuwachs beim Ausstattungsgrad in Niedersachsen innerhalb der letzten 10 Jahre - in Prozent -

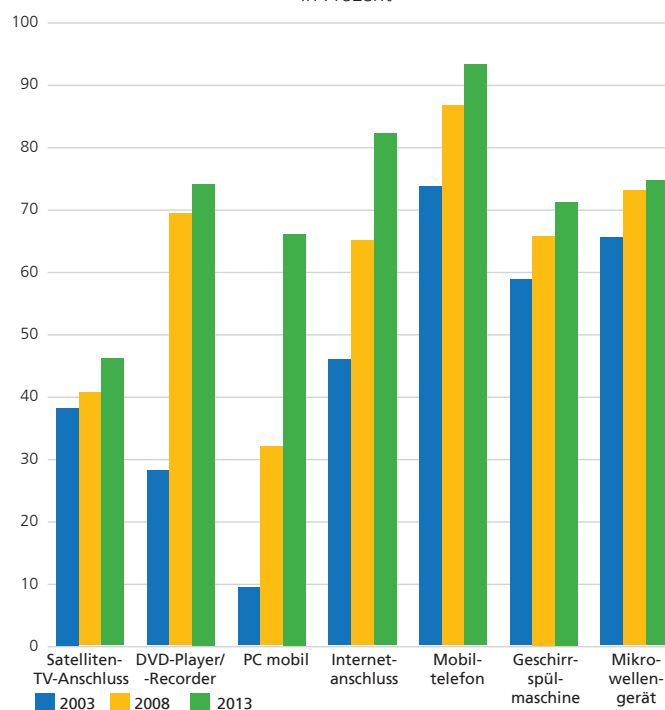


Abb. 3: Ausstattungsgrad privater Haushalte mit Personenkraftwagen in Niedersachsen 2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

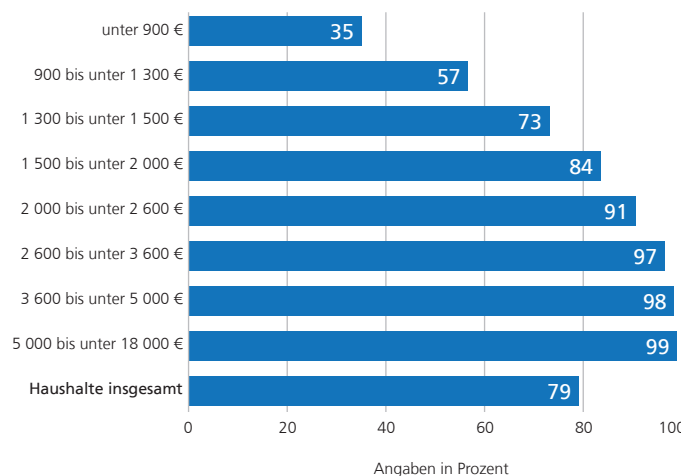


Abb. 4: Ausstattungsgrad privater Haushalte mit Personalcomputern in Niedersachsen 2013 nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/in

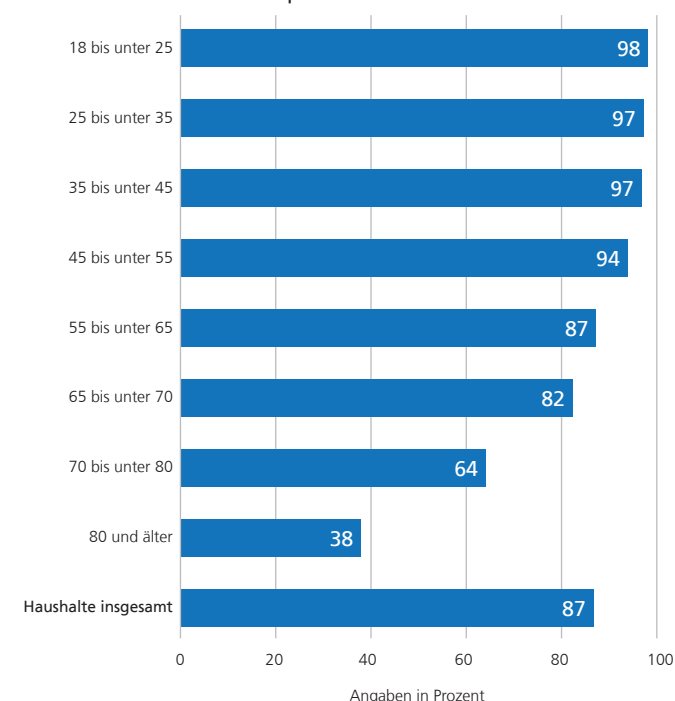


Abb. 5: Durchschnittliche monatliche Konsumausgaben privater Haushalte in Niedersachsen 2013

